

# Technisches Merkblatt / Produktinformation

## GIMAPLAST PUR-1-Kleber

Feuchtigkeitshärtender 1-Komponenten-Reaktionsklebstoff auf Polyurethanbasis mit  
höchster  
Wasser- und Temperaturbeständigkeit, D4 nach DIN/EN 204

### Anwendungsgebiet

- Verklebungen von Hartschäumen, keramischen Werkstoffen und Betonwerkstoffen
- Lamellenverleimungen
- Schichtverleimungen von Holz- und Holzwerkstoffen
- Fugenverklebungen für den Außenbereich
- Verleimungen mineralischer Bauplatten

### Vorteile

- Nur eine Komponente – keine Topfzeitprobleme
- Einfache Anwendung
- Relativ kurze Härtingszeiten

### Eigenschaften der Verleimung

- Die duroplastische Leimfuge ist hochwärmebeständig und bringt höchste Festigkeitswerte
- Ausgezeichnete Wetterbeständigkeit
- Verleimqualität D4 nach DIN/EN 204
- Geprüft nach Watt 91

### Eigenschaften des Leims

Basis	Isocyanat
Farbe	gelblich-braun
Dichte (20 °C)	ca. 1,13 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (20 °C)	
Brookfield, Sp. 5/20 Upm	8000 +/-1500 mPas
Konsistenz	mittelviskos
Kennzeichnung	kennzeichnungspflichtig nach GefStoffV, enthält 4,4' Diphenylmethandiisocyanat (siehe Sicherheitsdatenblatt)

### Verarbeitung

#### Verarbeitungsbedingungen

Die ideale Verarbeitungstemperatur liegt bei 20 °C, die ideale Materialfeuchte bei 8-10%. Nicht unter +5 °C arbeiten. Die Klebeflächen müssen sauber, fettfrei und lufttrocken sein. Von Kunststoffoberflächen Trennmittel entfernen.

#### Auftragsmethoden

Aus Plastikdosierflasche, mit Spachtel oder Handwalze.

#### Klebstoffauftrag

Es genügt einseitiger Klebstoffauftrag auf das weniger poröse Füge teil.

#### Auftragsmenge

100-200 g/m<sup>2</sup> je nach Materialbeschaffenheit.

#### Offene Zeit

20-25 Min. bei ca. 20 °C. Durch hohe Raumtemperatur, hohe Luftfeuchtigkeit oder Feuchtezufuhr wird diese Zeitspanne verkürzt.

#### Härtung

Durch den Einfluss von Feuchtigkeit (Luft, Werkstoff) härtet der Klebstoff zu einem wasserfesten, lösemittelbeständigen halbharten Klebstoff-Film aus. Durch gezielte Feuchtezufuhr (Feinsprühen von Wasser ca. 30 g/m<sup>2</sup> oder höhere Temperaturen (50 °C bis max. 70 °C) wird der Vernetzungsvorgang beschleunigt.

#### Pressen der Teile

Der Vernetzungsvorgang soll unter Pressdruck stattfinden, der einen ausreichenden Kontakt zur Klebefläche gewährleistet. Pressflächen durch Auflegen von Silikonpapier vor auslaufendem Klebstoff schützen. Der erforderliche Druck ist von der Art und Größe der Werkstücke abhängig. Es soll eine gute Fugenpassung erreicht werden. Je intensiver die Vernetzung des Klebstoffes unter Pressdruck erfolgt, desto höher ist die spätere Belastbarkeit.

#### Presszeiten

Diese Zeiten sind von der Temperatur und vom Feuchteangebot stark abhängig. Als Richtwerte gelten: bei 20 °C ca. 60 min., bei 40 °C ca. 30 Min. und bei 60 °C ca. 10 Min. Exakte Zeiten müssen für spezielle Anwendungen nach vorliegenden Bedingungen festgelegt werden.

#### Nachbindezeit

Die Weiterverarbeitung der verleimten Teile ist nach 2-3 Stunden möglich, die Endfestigkeit wird bei ausreichender Feuchtigkeit nach ca. 24 Stunden erreicht.

#### Lagerung

PUR 1-Kleber ist im luftdicht verschlossenen Gebinde bei 20 °C ca. 9 Monate lagerfähig. Gebinde kühl und trocken lagern. Klebstoff sorgfältig vor Feuchtigkeitseinwirkung schützen. Angebrochene Gebinde kurzfristig verbrauchen.